

Medaillenregen auf dünnen Reifen

Einradfahrer des TV Hersbruck holten sieben Plaketten bei den bayerischen und fünf bei den deutschen Meisterschaften

HERSBRUCK / LENTING (jk) – Erfolg kennen sie schon, die Einradfahrer des TV Hersbruck. Seit einigen Jahren ist er der ständige Begleiter der jungen Damen und Herren der „Hot Wheels Hersbruck“. So auch dieses Mal bei den bayerischen Meisterschaften im Freestyle und den deutschen Meisterschaften im Standardskill.

Zwölf, sieben und fünf sind die magischen Zahlen für den TV Hersbruck in Lenting. Zwölf Sportler schickte der Verein zu den bayerischen Freestyle-Einradmeisterschaften, sieben zu den deutschen Standardskill-Meisterschaften, sieben bayerische und fünf deutsche Medaillen sprangen dabei heraus.

Julia Hentsch startete mit ihrer allerersten Einzelkür „Marty aus Madagaskar“ und begeisterte die Zuschauer mit ihrer Show. Sie belegte einen sehr guten vierten Platz

im Einzel U15, der Konkurrenz mit dem größten Teilnehmerfeld. Danach holte Hanna Ridder mit ihrer Einzelkür „Jeannie“ gewohnt sicher den Titel in dieser Kategorie. Damit hat sie sich innerhalb von vier Wochen den deutschen und den bayerischen Titel gesichert. Hella Kunze mit „Lovers on the sun“ und Namura Burg mit „Towards the sun“ komplettierten das U15-Feld der Hersbrucker und landeten auf Platz sieben und fünf.

Larissa Kuhr, Trainerin der „Hot Wheels Hersbruck“ und selbst eine der besten Einradfahrerinnen in Deutschland, sicherte sich mit „KissKiss“ den Titel in der Kategorie 19+.

Den Einzeln folgten die Paar- und die Gruppenküren. Anna Koesling und Samira Kuhr zeigten eine fast fehlerfreie Vorstellung zu „Two broke girls“ und holten die Silbermedaille in der U17. Ebenfalls über Platz zwei freuten sich Vanessa Pröll und Tamara Schiekofer mit ihrer Darbietung zu „Tarzan“.

Im Wettbewerb der über 19-Jährigen zeigten Hanna Ridder und Jürgen Kuhr einige Ausschnitte zu „Anna und Olaf“ aus dem Film „Die Eiskönigin“ und fuhren auf Rang vier.

In der gleichen Kategorie waren Larissa Kuhr und Nicolas Neumann die Topfavoriten, hatten sie



Anna Koesling und Samira Kuhr holten in der Paarkür Silber.

doch vor vier Wochen mit ihrer Show zu „Lissi und der wilde Kaiser“ die deutsche Meisterschaft gewonnen. Obwohl beide verletzt an den Start gingen (Larissa Kuhr mit Wadenzerrung und Neumann mit gebrochener Hand), fuhren sie einen beachtlichen dritten Platz heraus.

Bei den Gruppenküren landeten Melissa Blank, Namura Burg, Julia Hentsch, Vanessa Pröll, Hanna Ridder und Tamara Schiekofer mit der Musik zu „Pitch Perfect“ auf dem dritten Platz. Jürgen Kuhr fuhr mit dem bayerischen Seniorenkader zu dem Motto „Asterix in Lenting“ ebenfalls auf den Bronzerplatz.



Hanna Ridder und Jürgen Kuhr radelten in ihrer Show „Anna und Olaf“ auf den vierten Platz.
Fotos: privat

Ihm war es auch vorbehalten, als Erster der TV-Einradkünstler an den Start zu gehen. Beim Standardskill der Männer über 19 Jahre freute er sich mit persönlicher Bestleistung über Gold.

Auch in den Damen-Wettbewerben wurden sehr gute Platzierungen erreicht. Larissa Kuhr und Hanna Ridder belegten am Ende Platz zwei in ihren Altersklassen. Die Bronzemedaillen sicherten sich Samira Kuhr und Namura Burg. Julia Hentsch landete auf Platz sechs und Hella Kunze auf Rang zehn.

Bilder & Videos der Küren unter <http://hot-wheels-hersbruck.de>